



Schauspielhaus Düsseldorf.

Sonntag, den 7. Februar 1909:

Revolution in Krähwinkel.

Posse mit Gesang in 3 Akten (6 Bildern) von Johann Nestroy.

Musik von Friedrich Beermann.

Regie: Arthur Holz.

Musikalische Leitung: Walter La Porte.

PERSONEN:

Bürgermeister und Oberältester von Krähwinkel . . . Heinrich Matthaes
 Sperling Edler von Spatz . . . Toni Pointner
 Rummelpuff, Kommandant der Krähwinkeler Stadtsoldaten . . . Hans Battige
 Pfiffspitz, Redacteur der Krähwinkeler Zeitung . . . Walter Dworkowski
 Eberhard Ultra, d. Mitarbeiter . . . Otto Stoeckel
 Reakzerl Edler von Zopfen, geheimer Stadtsekretär . . . Emil Mamelok
 Frau von Frankenfrei, eine reiche Witwe . . . Hermine Körner
 Sigmund Siegel, subalterne Beamte . . . Alfred Breiderhoff
 Willibald Wachs, Beamte . . . Richard Feist
 Klaus, Ratsdiner . . . Hermann Stolle
 Emerenzia, dessen Gattin . . . Johanna Platt
 Cäcilie, seine Tochter . . . Else Valéry
 Der Nachtwächter . . . Hanns Schreiner

Walpurga, dessen Tochter . . . Emilia Unda
 Pemperl, Trödler, Führer der Missvergnügten . . . Paul Henkels
 Schabenfellner Kürschner . . . August Weber
 Frau Pemperl . . . Marta Flanz
 Frau Schabenfellner . . . Käthe Torsen
 Babette, Pempers Tochter . . . Erna Liebenenthal
 Der Lehrer . . . Hans Sturm
 Frau von Schnabelbeiss, Geheimrätin . . . Josefa Stein
 Adele, ihre Tochter . . . Lotte Fusst
 Frau Klöppel, Witwe . . . Elisabeth Huch
 Franz, Kellner . . . Willy Rau
 Eduard, Bedienter der Frau von Frankenfrei . . . Josef Laquer
 Ein Hausmeister . . . Theodor Kigler

Einwohner von Krähwinkel.

Nach dem 3. Bild 15 Minuten Pause. Vor der Pause fällt der Hauptvorhang.

PREISE DER PLÄTZE:

1. Rang Proszeniumloge	Mark 8.—	8.—15. Parkett Reihe	Mark 2.95
1. Rang Untere Proszeniumloge	.. 7.—	2. Rang Balkon 1.—2. Reihe	.. 2.—
1. Rang Mittelloge	.. 3.85	2. Rang 3.—5. Reihe	.. 1.50
1. Rang Seitenloge	.. 3.85	2. Rang 6.—9. Reihe	.. 1.—
Parkettloge	.. 3.85	2. Rang 10.—11. Reihe	.. 0.70
Parkett 1.—7. Reihe	.. 3.85	2. Rang Stehplatz	.. 0.50

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

Beginn d. Vorstellung 7¹/₂ Uhr. Ende 10¹/₄ Uhr. Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr. Einlass 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet. (Tel. 5001.)
 Die voraus bestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse
 in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851)
 in der Schrobdsdorff'schen Buchhandlung (Walther Peters) Königsallee 22 (Telephon 1009).
 und bei Gebr. Hartoch, Flingerstrasse. (Telephon 493, 415 und 7733)

Montag, den 8. Februar 1909: (Abonnement A.)

Revolution in Krähwinkel.

Posse mit Gesang in 3 Akten von Johann Nestroy.

Dienstag, den 9. Februar 1909:

Doktor KLAUS.

Lustspiel in 5 Akten von Adolf L'Arronge.

Mittwoch, den 10. Februar 1909:

GESPENSTER.

Ein Familiendrama in 3 Aufzügen von Henrik Ibsen.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Sonntag, den 7. Februar 1909:

Revolution in Krähwinkel.

Posse mit Gesang in 3 Akten (6 Bildern) von Johann Nestroy.

Regie: Arthur Holz.

musikalische Leitung: Walter La Porte.

Bürgermeister und Oberältester von Krähwinkel . . . Hei
Sperling Edler von Spatz . . . Tor
Rummelpuff, Kommandant der Krähwinkelers Stadtsoldaten . . . Har
Pffispitz, Redacteur der Krähwinkelers Zeitung . . . Walt
Eberhard Ultra, d. Mitarbeiter . . . Ott
Reakzerl Edler von Zopfen, geheimer Stadtsekretär . . . Em
Frau von Frankenfrei, eine reiche Witwe . . . Her
Sigmund Siegel, subalterne . . . Alf
Willibald Wachs, Beamte . . . Ric
Klaus, Ratsdiner . . . Her
Emerenzia, dessen Gattin . . . Joh
Cäcilie, seine Tochter . . . Els
Der Nachtwächter . . . Har



sen Tochter . . . Emilia Unda
er, Führer der Miss- . . . Paul Henkels
Kürschner . . . August Weber
ellner . . . Marta Flanz
erls Tochter . . . Käthe Torsen
 . . . Erna Liebenthal
 . . . Hans Sturm
abelbeiss, Geheim- . . . Josefa Stein
chter . . . Lotte Fusst
Witwe . . . Elisabeth Huch
 . . . Willy Rau
nter der Frau von . . . Josef Laquer
er . . . Theodor Kigler

Nach dem 3. Bild 1!

- 1. Rang Proszeniumloge
- 1. Rang Untere Proszeniumloge
- 1. Rang Mittelloge
- 1. Rang Seitenloge
- Parkettloge
- Parkett 1.—7. Reihe

Reihe	Mark	2.95
1.—2. Reihe	"	2.—
Reihe	"	1.50
Reihe	"	1.—
Reihe	"	0.70
Platz	"	0.50

Beginn d. Vorstellung 7 1/2 Uhr

6 1/2 Uhr. Einlass 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Ka
Die voraus bestellten Billets müssen am
wird anderweitig darüber verfügt. V
alle Plätze beginnt am Vormi
in dem Passagebureau des Nordd.
in der Schrobendorff'schen
und bei Gebr. H

2 Uhr geöffnet. (Tel. 5001.)
s an der Kasse erhoben werden, sonst
Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für
den Tages an der Tageskasse
am Hauptbahnhof (Telephon 7851)
Gasse 22 (Telephon 1009).
415 und 7733)

Montag,
Revolution
Posse mit

ment A.)
Krähwinkel.
n Nestroy.

Doktor KLAUS.

Lustspiel in 5 Akten von Adolf L'Arronge.

Mittwoch, den 10. Februar 1909:

GESPENSTER.

Ein Familiendrama in 3 Aufzügen von Henrik Ibsen.